

Adventisten planen deutschlandweites „HopeCamp 2021“

Bereits im Februar dieses Jahres hatte die Leitung der Adventisten in Deutschland entschieden, das bisher in einzelnen Bundesländern stattfindende *HopeCamp* ab 2021 als bundesweite Veranstaltung fortzuführen und zu erweitern.

Menschen aller Generationen könnten auf dem *HopeCamp* in familiärer Atmosphäre gemeinsam Freizeit gestalten und Mitarbeiter von *HopeTV* und der Kirche der Siebenten-Tags-Adventisten persönlich kennenlernen. Alle Teilnehmer seien dazu eingeladen, Freunde und Nachbarn mitzubringen, damit Menschen vor Ort gemeinsam Gott begegnen können.

Pastor Alexander Kampmann, Leiter des HopeCamp berichtet: „Wir wollen einen Ort schaffen, wo jeder gerne seine Freunde, die Interesse am Glauben haben, mitbringt und im Austausch miteinander ist: Ein buntes, lebendiges Familienfest! Es wäre schön, dafür in ganz Deutschland bekannt zu werden und viele Menschen mit Jesus und seiner frohmachenden Botschaft in Berührung zu bringen“.

In verschiedenen Workshops soll es die Möglichkeit geben, die Bibel kennenzulernen oder Glaubens- und Lebensthemen zu vertiefen. Darüber hinaus gebe es viele erlebnisorientierte und kooperative Elemente für Jung und Alt im Programm.

Die protestantische Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten, Körperschaft des Öffentlichen Rechts, zählt derzeit weltweit in über 213 Ländern mehr als 21 Millionen Mitglieder. *HopeMedia* ist das europäische Medienzentrum der Adventisten mit Sitz in Alsbach-Hähnlein bei Darmstadt und betreibt den 24/7 Fernsehsender *HopeTV*.

Ab 3. Oktober 2020 können sich Interessierte über die Webseite www.hope-camp.de anmelden.